

Online-Workshop
„Extremismus – Fokus Graue Wölfe“

Zeit: Montag, 8. November (10-14 Uhr) & Dienstag 9. November (10-13 Uhr)

Auf Basis einer Einführung zum Extremismus-Begriff wird in diesem Workshop das Phänomen der Grauen Wölfe bearbeitet. Im zweiten Teil des Workshops geht es um die Besprechung und Reflexion von konkreten Handlungsbeispielen aus der Praxis.

Ziel des Workshops ist es, den Extremismus-Begriff breiter zu fassen, Dynamiken der Grauen Wölfe kennenzulernen, Perspektivenwechsel zu ermöglichen und Handlungsspielräume zu erweitern.

Ultra-nationalistische und rechtsextreme Organisationen wie die „Grauen Wölfe“ bieten vor allem für Jugendliche attraktive Identitäts- und Gemeinschaftsangebote. In der Phase der Adoleszenz bieten sie auch ein hohes Provokationspotenzial. Um eine eigene Identität auszubilden zu können, müssen Jugendliche verschiedene Rollen ausprobieren und wieder abzulegen. Als reale und abstrakte „Übungsräume“ dienen hierbei jugendkulturellen Szenen. Alltägliche Diskriminierungserfahrungen gepaart mit Perspektivenlosigkeit können jedoch einen Fanatisierungsprozess begünstigen. Welche Vereine und Interessen stehen hinter der Gruppierung der Grauen Wölfe? Was macht sie für Jugendliche attraktiv? Was unterscheidet jugendkulturelle Phänomene von ideologisierten rechtsextremen Gruppierungen? Wie können wir Jugendlichen begegnen, die mit rechtsextremen Szenen sympathisieren? Welche Interventionsmöglichkeiten gibt es? Wo stoßen wir an unsere Grenzen?

Inhalt:

- Definitionsklärungen & Basiswissen zu Extremismus, Radikalisierung und Fanatisierung
- Vermittlung von Basiswissen zum Thema „Graue Wölfe“
- Reflexion von Begrifflichkeiten, Hinterfragen eigener Positionen
- Hintergründe zu global-politischen Aspekten in Bezug auf Extremismus & Terrorismus
- Basiswissen über Anziehungskräfte und Argumente von Ideologien
- Entwicklung praxisorientierter Strategien
- Bearbeitung von Fallbeispielen
- Informationen über bestehende Helfer*innen-Netzwerke, Initiativen, Materialien

Referent:

DSA Fabian Reicher, Mitarbeiter der Beratungsstelle Extremismus

Organisatorisches:

Anmeldung für den kostenlosen Workshop: office@pojat.at.

Mit freundlicher Unterstützung von: